Aus der 1000. Vorstandssitzung vom 4. März 2024

- Der Vorstand traf sich am 4. März 2024 zur **1000. Vorstandssitzung von Braunvieh Schweiz**. Aus diesem Anlass wurde aus alten Protokollen und Jubiläumsbüchern interessante Fakten zusammengetragen. Die Genossenschaft wurde 1897 gegründet. Die damals festgelegte Zielsetzung ist auch heute noch das Kernstück von Braunvieh Schweiz: die Rasse vereinheitlichen (damals gab es noch verschiedene «Schläge» in den unterschiedlichen Regionen der Schweiz, z. B. der «Schwyzer Schlag»), Zuchtziele festlegen, einheitliche Beurteilung, Kontrolle der Abstammung, Erleichterung Zuchtstierbeschaffung, Propaganda im In- und Ausland (heute Rassenpromotion) und Beeinflussung der Gesetzgebung. In den letzten Jahrzehnten kamen die vielfältigen Dienstleistungen von Braunvieh Schweiz rund um Milchleistungsprüfungen, Zuchtwertschätzung und genomische Typisierung, Zuchtberatung, digitales Herdebuch BrunaNet, um nur einige zu nennen, hinzu. In der Gründungszeit zählte die Genossenschaft 88 Viehzuchtvereine, 2500 Mitglieder und total 5000 Tiere. Während des 126-jährigen Bestehens amteten bis anhin 116 Vorstandsmitglieder und 6 Präsidenten. Dies deutet auf eine sehr hohe durchschnittliche Amtszeit hin. Das Abhalten einer 1000. Vorstandssitzung zeigt, dass Braunvieh Schweiz auf einem stabilen Fundament gründet. Auf dieses lässt sich auch in Zukunft bauen. Der Präsident Reto Grünenfelder würdigt die Arbeit aller ehemaliger und aktuell amtenden Vorstandsmitglieder, Präsidenten und des ehemaligen und aktuell für Braunvieh Schweiz tätigen Personals. Er dankt allen für den Einsatz zu Gunsten der Rasse Braunvieh mit den Zuchtrichtungen Brown Swiss und Original Braunvieh. Die wichtigste Basis jedoch bilden die Bauernfamilien, welche die Braunviehzucht pflegen und die vielseitigen Vorzüge des Braunviehs schätzen und nutzen. Ihnen gebührt der grösste Dank.
- Der Vorstand genehmigte zuhanden der Delegiertenversammlung die **Jahresrechnung, den Geschäftsbericht und den Statistikteil 2023.** Bis zum Ablauf der 30-tägigen Frist sind keine Anträge der VZV/VZG eingegangen.
- Der Vorstand stimmte der **Publikation der Haplotypen BH6, OH4 und OH9** zu und genehmigte die unter anderem daraus erforderliche Anpassung des Herdebuchreglements.
- Der Vorstand nahm **7 Einzelmitglieder** auf.

© Braunvieh Schweiz